

Sascha Howind

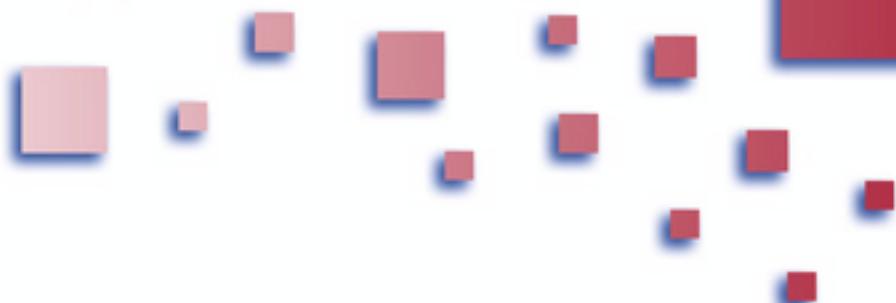
# Die Illusion eines guten Lebens

Kraft durch Freude und  
nationalsozialistische Sozialpropaganda

**Politische Kulturforschung**

Band 8

Herausgegeben von Samuel Salzborn



PETER LANG  
EDITION

Sascha Howind

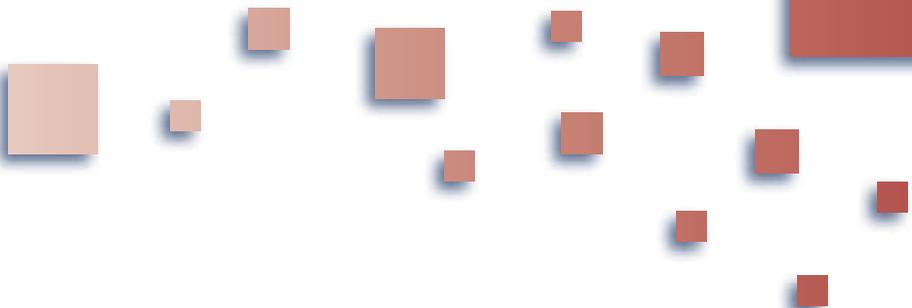
# Die Illusion eines guten Lebens

Kraft durch Freude und  
nationalsozialistische Sozialpropaganda

**Politische Kulturforschung**

Band 8

Herausgegeben von Samuel Salzborn



PETER LANG  
EDITION

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung und Überblick</b> .....	7
Die KdF als Herrschaftsinstrument? Ein Forschungsüberblick .....	10
<b>1. Die Illusion eines besseren Lebens in der faschistischen „Volksgemeinschaft“</b> .....	18
Sozialer Wandel und Massenloyalität. Über den Konsens zwischen Bevölkerung und NS-Regime .....	18
Sozialpolitik, Propaganda und Ideologie.....	26
Die KdF aus der Sicht von Zeitzeugen .....	32
<b>2. Hitlers Volksstaat</b> .....	37
Alys Thesen zum Volksstaat .....	38
Der nationale Sozialismus in der Gefälligkeitsdiktatur .....	38
Das völkische Gleichheitsversprechen .....	43
Die Debatte um Hitlers Volksstaat .....	46
Der publizistische Verlauf.....	46
Der Zusammenhang von Krieg, Konsum und Ideologie.....	48
Der faschistische Sozialstaat.....	53
Zusammenfassung von Kapitel 2.....	59
<b>3. Das Prinzip „Kraft durch Freude“. Gemeinschaftsideologie in Betrieb und Freizeit</b> .....	61
Politik der „Volksgemeinschaft“ für die Arbeiterklasse?.....	61
„Burgfrieden“ in der „Volksgemeinschaft“ .....	64
Die Ausschaltung der Gewerkschaften .....	67
Die „Deutsche Arbeitsfront“ .....	73
Gemeinschaft, Arbeitsfreude und Produktivität .....	83
Der Kampf um die Arbeitsfreude .....	84
Gemeinschaft und Gesellschaft .....	87
Die Psychologie der Massen.....	92
Zusammenfassung von Kapitel 3.....	101
<b>4. Die Organisation „Kraft durch Freude“</b> .....	102
Die „totale Freizeit“ .....	102
Die Organisation „Kraft durch Freude“ .....	106
Die staatliche Freizeitorganisation in Italien.....	106

Die kulturellen Gewohnheiten in Deutschland.....	108
Gründung und Aufbau der KdF .....	109
Die Ämter der KdF .....	112
Das Amt „Feierabend“.....	112
Das Amt „Reisen, Wandern, Urlaub“ .....	114
Das Sportamt.....	117
Das Amt „Schönheit der Arbeit“ .....	118
Das Amt „Deutsches Volksbildungswerk“ .....	122
Zusammenfassung von Kapitel 4.....	124
<b>5. Utopie und Realität. Die Reisen der KdF .....</b>	<b>125</b>
Die Bedeutung der KdF als Reiseveranstalter.....	126
Teilnahmeberechtigung und allgemeine Reisebedingungen.....	127
Bahnreisen und Inlandsfahrten.....	133
Die internationalen Seereisen.....	135
Norwegen – Reisen wie Kaisers .....	136
Braun gebrannt – Die Atlantikfahrten.....	139
Italien, Griechenland, Kroatien – zu Gast bei Freunden?.....	142
Utopie und Realität der KdF-Reisen.....	146
Die Wilhelm Gustloff und die Robert Ley.....	146
Die Urlaubsfabrik auf Rügen.....	151
Der Bordalltag auf Seereisen .....	154
Zusammenfassung von Kapitel 5.....	160
<b>6. Die KdF und die Manipulation des Bewusstseins der sozialen Realität..</b>	<b>161</b>
Die subjektive Dimension der KdF .....	161
Das Verschwinden der Arbeiterklasse .....	165
KdF und das Phantasma der „Volksgemeinschaft“ .....	171
Phantasma, Wunsch und Realität .....	171
Muster zur Interpretation sozialer Realität .....	174
Kollektive Wahnvorstellung.....	177
Schlussbetrachtung .....	181
Die KdF als Illusion, Verheißung, Utopie und Mythos .....	181
Offene Fragen und Ausblick.....	185
<b>Literatur- und Quellenverzeichnis .....</b>	<b>188</b>
Literatur.....	188
Quellen .....	200